

Männergesangverein 1891 Esthal e.V.

## Mit Wunschkonzert Danke gesagt

Junger Chor " VocalCords – Die Stimmbänd(ig)er" begeistert Publikum



VocalCords – Die Stimmbänd(ig)er

[weitere Bilder vom Wunschkonzert](#)

Die „Helden von Bern“ waren gestern, die Helden von Bremen sind heute. Die erstgenannten sind unser Fußballnationalmannschaft von 1954, die anderen die „Vocal Chords – die Stimmbändiger“ - der Junge Chor des Männergesangvereins Esthal. Nach ihren grandiosen Siegen in Bremen und dem überraschenden „großen Bahnhof“ bei ihrer Rückkehr, hatte sich der Chor entschlossen sein diesjähriges Jahreskonzert als Wunschkonzert zu gestalten. Mit Stimmzetteln in Esthal und beim Kerwe-Umzug wurde eine Rangliste ermittelt und die Top Ten am vergangenen Wochenende vorgestellt. Bevor es aber zur Hitparade kam, ehrte der Vorstand der deutschen Chorjugend verdiente Sängerinnen und Sänger für langjähriges Singen im Chor. Außerdem durfte natürlich der „erwachsene“ Teil des MGV Esthal sein Können zeigen.

Inge Vonnieda, Vorsitzende der Chorjugend der Pfalz, ehrte – stellvertretend für die deutsche Chorjugend - Christian Schaller für 20 Jahre aktives Singen im Verein. Wenn man jetzt bedenkt, dass die Chorjugend Junge Erwachsene nur bis zum vollendeten 27. Lebensjahr unterstützt, kann man sich vorstellen wann Christian Schaller mit dem Singen im Verein begonnen haben muss.

Jennifer Miller mit ihren 10 Jahren und Christian Ziegler mit seinen fünf Jahren haben daher noch Ausbau potential. Selbstverständlich überbrachte ihnen Vonnieda auch Urkunde und Dank der deutschen Chorjugend.



#### Die Geehrten

von links nach rechts : Christian Ziegler (5 Jahre), Jennifer Miller (10 Jahre) und Christian Schaller (20 Jahre).

Der Männerchor konnte sich seine „Hitparade“ selbst aussuchen und wählte „Diplomatenjagd“, „Der Tod“, „Echte Helden“ und zum Schluß „Und es war Sommer“. Seit dem Westernkonzert Anfang des Jahres ist „Echte Helden“ Kult in Esthal. Bei diesem Vortrag fehlten den Herren aber offensichtlich Outfit und Ambiente, denn die „Action“ des Westernkonzertes wurde schon vermisst.



Männerchor

Dafür durften die Zuschauer bei stimmungsvollen Liedvorträgen aktiv werden. An der Kasse wurden diverse „Knicklichter“ ausgeteilt und nach amerikanischem Vorbild animierte man die Besitzer dieser Lichter mit einem auf der Bühne gezeigten „Knicklicht-Schild“ diese zu schwenken. Bei abgedunkeltem Saal und Konzertbestuhlung sollten sie ein stimmungsvolles Lichtermeer ergeben. Dafür hätten aber mehr Raucher im Saal sein müssen, welche mit ihrem brennenden Feuerzeug den Effekt unterstützten.

Für die Hitparade wurden gewählt : Auf Platz zehn ein Medley von „Oh happy day“, Platz neun „Time warp“. Das Medley von „I walk the line“ schaffte es auf Platz acht, der „Tanz der Vampire“ auf sieben und dann .... ging es zur Pause.

Mit „Conquest of Paradiese“ und Teelichtern in den Händen zog der junge Chor durch die Reihen der Besucher auf die Bühne. Mit den Medleys „A little shop of horror“ (Platz sechs) und „Grease“ (fünf) begann der zweite Teil des Abends. Auf dem undankbaren vierten Platz landete „We are the world“ und auf dem Treppchen standen „I will follow him“ (Bronze) aus „Sister Act“ und „One moment in time“

(Silber). Den Platz eins erreichte ein Oldie – nicht nur in den Hitparaden sondern auch beim Chor – der Freddie Mercury wieder aufleben lies : „Bohemian Rhapsody“, 1975 von der Band Queen für ihr Album A Night at the Opera aufgenommen und 1975 und 1991 viele Wochen lang Nr. 1 der britischen Singlecharts. Vom Chor in voller Länge gesungen, lies der Vortrag ein richtiges „Queen-Feeling“ aufkommen.

Zum Finale gab es mit einem Tarzan-Medley einen Blick auf neue Projekte des Chors und als Zugabe sangen die Vocal Cords ihre Wettbewerbsbeiträge von Bremen, „The Lion King – The Broadway Medley“ und „Schwesterlein wann gehn wir nach Haus“.

Applaus zwischen den Liedvorträgen und der kräftige Schlußapplaus zeigten : Die Besucher waren hoch zufrieden und fühlten sich gut unterhalten.



von [Ewald Metzger](#)

[Impressum/Datenschutzerklärung](#) [Kontakt](#)

Esthal

04.10.2008

Männergesangverein 1891 Esthal e.V.  
**Mit Wunschkonzert Danke gesagt**  
Junger Chor "VocalCords – Die Stimmbänd(ig)er" begeistert Publikum





[Zurück](#) ▶

von [Ewald Metzger](#)

[Impressum](#)/[Datenschutzerklärung](#) [Kontakt](#)



Der Esthaler Chor Vocal Cords beim Wunschkonzert in der ausverkauften Schulturnhalle. Rechts unten Chorleiterin Dorina Schmidt.

Rheinpfalz 9. Okt. 2008

FOTO: WILDE-KAUFHOLD

# Dank der Preisträger

**ESTHAL:** Vocal Cords geben Wunschkonzerte

Der Junge Chor Vocal Cords im Männergesangsverein (MGV) sagte mit zwei Wunschkonzerten den Esthalern und seinen Fans Dank für ihre Unterstützung und den Empfang nach seiner Rückkehr vom deutschen Chorfest in Bremen.

Das Publikum in der ausgebuchten Schulsporthalle sagte mit brausendem Beifall Danke für die Darbietungen. Wie berichtet, hatten sich bei dem Chorfest im Mai 50 junge Chöre in verschiedenen Sparten präsentiert. Der erste Preis in der Sparte Musical und Show ging mit dem Titel „The Lion King - The Broadway Medley“ an die Vocal Cords (wir haben am 27. Mai unter „Kultur regional“ berichtet). Außerdem erhielt der Chor den Sonderpreis für das Volkslied mit dem Titel „Schwesterlein, wann gehen wir nach Haus“, das die Chorleiterin Dorina

Schmidt komponiert und getextet hat. Die Siegeltitel waren bei beiden Konzerten als Zugaben zu hören.

Für die Wunschkonzerte waren zehn Titel mit den meisten Stimmen ausgewählt worden nach einer Umfrage bei der Kerwe. Viele der Stücke und Medleys hat Schmidt, die auch den Männerchor dirigiert und die Konzerte musikalisch begleitete, arrangiert. Der Männerchor, der mit vier Stücken mitwirkte, hatte die Lieder ausgewählt, die er gerne singe und die sein Publikum auch gerne höre, sagte der Erste Vorsitzende des MGV, Josef Billo.

Am ersten Konzertabend wurden die jungen Chormitglieder Christian Schaller, Jennifer Miller, Christian Ziegler, die mit anderen durchs Programm führten, und Marlene Buschlinger für ihre Treue zum Chor geehrt. Die Vocal Cords wurden vom MGV Esthal gegründet. (awk)

ach  
Jahre

# Wunschkonzert als Dank an die Zuhörer

## Musikalische Hitparade - Der Junge Chor Esthal vermittelte ein „Queen-Feeling“ - Ehrungen

(em) Die „Helden von Bern“ waren gestern, die Helden von Bremen sind heute. Die erstgenannten sind unsere Fußballnationalmannschaft von 1954, die anderen die „Vocal Chords – die Stimm-bändiger“ - der Junge Chor des Männergesangsvereins Esthal. Nach ihren grandiosen Siegen in Bremen und dem überraschenden „großen Bahnhof“ bei ihrer Rückkehr, hatte sich der Chor entschlossen sein dies-jähriges Jahreskonzert als Wunschkonzert zu gestalten. Mit Stimmzetteln in Esthal und beim Kerwe-Umzug wurde eine Rangliste ermittelt und die Top Ten am vergangenen Wochenende vorgestellt. Bevor es aber zur Hitparade kam, ehrte der Vorstand der deutschen Chorjugend verdiente Sängerinnen und Sänger für langjähriges Singen im Chor. Außerdem durfte natürlich der „erwachsene“ Teil des MGV Esthal sein Können zeigen.

Inge Vonnieda, Vorsitzende der Chorjugend der Pfalz, ehrte – stellvertretend für die deutsche Chorjugend - Christian Schaller für 20 Jahre aktives Singen im Verein. Wenn man jetzt bedenkt, dass die Chorjugend Junge Erwachsene nur bis zum

vollendeten 27. Lebensjahr unterstützt, kann man sich vorstellen wann Christian Schaller mit dem Singen im Verein begonnen haben muss. Jennifer Miller mit ihren 10 Jahren und Christian Ziegler mit seinen fünf Jahren haben daher noch Ausbaupotential. Selbstverständlich überbrachte ihnen Vonnieda auch Urkunde und Dank der deutschen Chorjugend.

Der Männerchor konnte sich seine „Hitparade“ selbst aussuchen und wählte „Diplomatenjagd“, „Der Tod“, „Echte Helden“ und zum Schluß „Und es war Sommer“. Seit dem Westernkonzert Anfang des Jahres ist „Echte Helden“ Kult in Esthal. Bei diesem Vortrag fehlten den Herren aber offensichtlich Outfit und Ambiente, denn die „Action“ des Westernkonzertes wurde schon vermisst.

Dafür durften die Zuschauer bei stimmungsvollen Liedvorträgen aktiv werden. An der Kasse wurden diverse „Knicklichter“ ausgeteilt und nach amerikanischem Vorbild animierte man die Besitzer dieser Lichter mit einem auf der Bühne gezeigten „Knicklicht-Schild“ diese zu schwenken. Bei abgedunkeltem Saal und Konzertbe-

stuhlung sollten sie ein stimmungsvolles Lichtermeer ergeben. Dafür hätten aber mehr Raucher im Saal sein müssen, welche mit ihrem brennenden Feuerzeug den Effekt unterstützten.

Für die Hitparade wurden gewählt: Auf Platz zehn ein Medley von „Oh happy day“, Platz neun „Time warp“. Das Medley von „I walk the line“ schaffte es auf Platz acht, der „Tanz der Vampire“ auf sieben und dann .... ging es zur Pause.

Mit „Conquest of Paradiese“ und Teelichtern in den Händen zog der junge Chor durch die Reihen der Besucher auf die Bühne. Mit den Medleys „A little shop of horror“ (Platz sechs) und „Grease“ (fünf) begann der zweite Teil des Abends. Auf dem undankbaren vierten Platz landete „We are the world“ und auf dem Treppchen standen „I will follow him“ (Bronze) aus „Sister Act“ und „One moment in time“ (Silber). Den Platz eins erreichte ein Oldie – nicht nur in den Hitparaden sondern auch beim Chor – der Freddie Mercury wieder aufleben liess: „Bohemian Rhapsody“, 1975 von der Band Queen für ihr Album „A Night at the Opera“ aufgenommen und 1975 und 1991 viele Wochen lang Nr. 1 der britischen Singlecharts. Vom Chor in voller Länge gesungen, liess der Vortrag ein richtiges „Queen-Feeling“ aufkommen.

Zum Finale gab es mit einem Tarzan-Medley einen Blick auf neue Projekte des Chors und als Zugabe sangen die Vocal Cords ihre Wettbewerbsbeiträge von Bremen, „The Lion King – The Broadway Medley“ und „Schwesterlein wann gehn wir nach Haus“.

Applaus zwischen den Liedvorträgen und der kräftige Schlußapplaus zeigten: Die Besucher waren hoch zufrieden und fühlten sich gut unterhalten.



Die Geehrten von links nach rechts: Christian Ziegler (5 Jahre), Jennifer Miller (10 Jahre) und Christian Schaller (20 Jahre).



Esthal



*Die Vocal Chords - die Stimmbündiger - sagen Danke.*

*Talpost-Fotos-em*



## Wunschkonzert als Dank für Wettbewerbssieg

ESTHAL. Nachdem die Vocal Cords, der Junge Chor des MGV Esthal, im Frühjahr einen doppelten Erfolg beim Deutschen Chorfest in Bremen erzielen konnten – sie belegten unter der Leitung von Dorina Schmidt sowohl einen 1. Platz in der Kategorie Show/Musical als auch für den besten Volksliedvortrag – haben sie kurzfristig die Planung für ihr Jahreskonzert geändert. Als Dankeschön an alle Freunde und Fans des Chors, vor allem auch für die überwältigende Begrüßung bei der Heimkehr der Sänger aus Bremen, wurde ein Wunschkonzert geplant. Aus 25 Titeln aller Konzerte durfte sich die Bevölkerung ihre Favoriten auswählen. Außer der Top Ten wird der Chor noch mit einigen alten und neuen Vorträgen überraschen. Und das Besondere bei diesem Konzert: Die gesamte Show wird auswendig und choreographisch dargeboten.

Es finden wieder zwei Konzerte statt: am Donnerstag, 2. Oktober, und am Samstag, 4. Oktober, jeweils um 20 Uhr in der Schulturnhalle in Esthal. Außer den Vocal Cords wird auch der Männergesangsverein einige Liedbeiträge zum Besten geben. Mit dem Unterschied, dass die Sänger ihre Favoriten selbst ausgewählt haben. Karten sind im Vorverkauf zu je acht Euro bei Anneliese Blum, Telefon 06325 2527, erhältlich.

Rheinpfalz 30.09.08